

# **RELIGIONSPÄDAGOGIK**

BERUFSKOLLEG

# FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN IM ÜBERBLICK

## Überregional

**Mittwoch, 11. März bis**

**Donnerstag, 12. März 2026**

Dienstgespräch der Bezirksbeauftragten

Seite 71

**Montag, 8. Juni 2026**

Arbeitskreis Zentralabitur

Berufliches Gymnasium Gesundheit und Soziales

Seite 72

## Bezirk Beckum

**Samstag, 7. März 2026**

Impulse für gute Gespräche in der Schule

Methode und Haltung des Kurzgesprächs

Seite 73

**Donnerstag, 7. Mai 2026**

Geschenktes Leben

Organspende: Ein Akt der Nächstenliebe

Seite 74

## Bezirk Bocholt

**Dienstag, 21. April 2026**

Social Media im Religionsunterricht

Influencer als Vorbild für das Leben von Schülerinnen und Schülern

Seite 75

## Bezirk Borken

**Donnerstag, 5. Februar 2026**

Interaktiv auf den Spuren Jesu

Escape Room im Religionsunterricht

Seite 76

**Dienstag, 21. April 2026**

Social Media im Religionsunterricht

Influencer als Vorbild für das Leben von Schülerinnen und Schülern

Seite 75

## Bezirk Coesfeld/Ahaus

**Donnerstag, 23. April 2026**

Radikalisierung von Jugendlichen

Wahrnehmen und Begegnen

Seite 77

**Montag, 8. Juni 2026**

Anfragen zum Missbrauch in der Kirche ...

... sicher begegnen im Religionsunterricht

Seite 78

## Bezirk Ibbenbüren

**Donnerstag, 5. März 2026**

TikTok, Insta und YouTube: Influencer im Religionsunterricht

Ein Unterrichtsversuch

Seite 79

## Bezirk Kleve

**Mittwoch, 22. April 2026**

Sensibilisierung für (sexualisierte) Gewalt an Schulen

Seite 80

## Bezirk Lüdinghausen

**Donnerstag, 23. April 2026**

Radikalisierung von Jugendlichen

Wahrnehmen und Begegnen

Seite 77

## Bezirk Marl

**Montag, 8. Juni 2026**

Anfragen zum Missbrauch in der Kirche ...

... sicher begegnen im Religionsunterricht

Seite 78

## Bezirk Moers

### Montag, 8. Juni 2026

Anfragen zum Missbrauch in der Kirche ...  
... sicher begegnen im Religionsunterricht  
Seite 78

## Bezirk Münster I

### Mittwoch, 24. Juni 2026

Lehrer – ein unmöglicher Beruf  
Seite 81

## Bezirk Münster II/Warendorf

### Mittwoch, 22. April 2026

Bildung zum Frieden  
Friedensethik angesichts neuer Herausforderungen  
Seite 82

## Bezirk Recklinghausen

### Mittwoch, 29. April 2026

„Against all Gods – Die Religionen-WG“  
Weltreligionen im Religionsunterricht  
Seite 83

### Termin wird abgestimmt

„Jedes Buch ist ein Zwiegespräch zwischen Autor und Leser“ (Ludwig Reiners)  
Lesekreis  
Seite 84

## Bezirk Rheine

### Dienstag, 24. März 2026

Influencer als Vorbilder für mein Leben?  
Ein Unterrichtsversuch  
Seite 85

## Bezirk Steinfurt

### Dienstag, 24. März 2026

Influencer als Vorbilder für mein Leben?  
Ein Unterrichtsversuch  
Seite 85

Überregional

## DIENSTGESPRÄCH DER BEZIRKSBEAUFTRAGTEN

Kursnummer BKÜ 1

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

3.4 Kommunikation, Kooperation und Vernetzung

### TERMIN

Mittwoch, 11. März 2026,  
16 Uhr bis  
Donnerstag, 12. März 2026,  
16 Uhr

### Ort

KönzgenHaus  
Annaberg 40  
45721 Haltern am See

### Leitung

Dr. Heiko Overmeyer  
Bischöfliches Generalvikariat  
Münster

Alexander Schmidt  
Institut für Lehrerfortbildung,  
Essen

### Hinweis

Diese Veranstaltung wird unterstützt vom Institut für Lehrerfortbildung, Essen.

### Kontakt

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Überregional

## ARBEITSKREIS ZENTRALABITUR

Berufliches Gymnasium Gesundheit und Soziales

Kursnummer BKÜ 2

Am Vormittag werden im kollegialen Gespräch die Erfahrungen mit Lehrplan, verbindlichen Vorgaben, Aufgabenstellung und Korrektur der Abituraufgaben des Jahres 2026 für das Fach Katholische Religionslehre reflektiert.

Am Nachmittag arbeiten die Teilnehmenden an der unterrichtlichen Umsetzung der verbindlichen Themen für das Zentralabitur im Beruflichen Gymnasium Gesundheit und Soziales. Unterrichtskonzepte und Material der teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen werden vorgestellt, ausgetauscht und erarbeitet.

Den Mitgliedern des Arbeitskreises Zentralabitur wird die genaue Tagesordnung kurz vor der Veranstaltung zugehen.

Am Arbeitskreis interessierte Kolleginnen und Kollegen sind herzlich willkommen.

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 1.2 Schullaufbahn und Abschlüsse
- 2.1 Ergebnis- und Standardorientierung
- 2.8 Feedback und Beratung
- 3.4 Kommunikation, Kooperation und Vernetzung

### TERMIN

Montag, 8. Juni 2026,  
9 bis 16 Uhr

### Ort

Bischöfliches Generalvikariat  
Rosenstraße 16  
48143 Münster  
Sitzungssaal S3

### Leitung

Barbara Berger  
Beauftragte für den Bezirk Recklinghausen

### Anmeldung

bis zum 22. Mai 2026 an:  
Barbara Berger  
[barbara.berger@hb-bk.de](mailto:barbara.berger@hb-bk.de)

# Bezirke Beckum und Münster II/Warendorf

## IMPULSE FÜR GUTE GESPRÄCHE IN DER SCHULE

Methode und Haltung des Kurzgesprächs

Kursnummer BK 1

„Kann ich Sie mal kurz sprechen?“ – „Hast du kurz Zeit?“

So oder ähnlich beginnen viele Gesprächssituationen im Schulalltag. Den Religionslehrkräften wird diese Frage häufig gestellt. Es entwickeln sich dann die unterschiedlichsten Situationen, die oft gar nicht bewältigt werden können, weil die Zeit fehlt oder man doch einfach auch mal Pause hat.

Um diese Kurzgespräche möglichst gut und professionell zu lenken, erfordert es genaues Wahrnehmen und gezieltes Setzen von Impulsen. Die Religionspädagogin Annette Kochanek wird den Teilnehmenden die Methode und Haltung des Kurzgesprächs vorstellen. Gemeinsam werden anhand konkreter Beispiele Gesprächssituationen geübt.

Das Kloster Vinnenberg in Warendorf-Milte bietet den passenden Rahmen für das Tagesseminar, so dass sich die Teilnehmenden in ruhiger Umgebung Zeit nehmen können für gute Gespräche. Ein Tag für sich, zusammen mit anderen ...

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 3.2 Kultur des Umgangs miteinander
- 3.5 Gestaltetes Schulleben
- 4.2 Umgang mit beruflichen Anforderungen

### TERMIN

Samstag, 7. März 2026,  
9 bis 16.30 Uhr

### Ort

Kloster Vinnenberg  
Beverstrang 37  
48231 Warendorf-Milte

### Referentin

Annette Kochanek  
Religionspädagogin und Trainee-  
rin in Ausbildung der Arbeitsge-  
meinschaft Kurzgespräch, Werl

### Leitung

Ute Tusch  
Ricarda Wesener

### Kosten

39 Euro

### Anmeldung

bis zum 1. Februar 2026 an:

Ricarda Wesener  
[wesener@lebk-muenster.de](mailto:wesener@lebk-muenster.de)

oder

Ute Tusch  
[ute.tusch@bkbeckum.de](mailto:ute.tusch@bkbeckum.de)

### Bezirksleitung Beckum

Ute Tusch  
[ute.tusch@bkbeckum.de](mailto:ute.tusch@bkbeckum.de)

### Bezirksleitung Münster II/ Warendorf

Ricarda Wesener  
[wesener@lebk-muenster.de](mailto:wesener@lebk-muenster.de)

Bezirk Beckum

## **GESCHENKTES LEBEN**

Organspende: Ein Akt der Nächstenliebe?

Kursnummer BK 10

Dr. Gregor Schwert hat selbst vor zwölf Jahren eine Spenderlunge bekommen. Sie ist geschenktes Leben, dessen ist er sich bewusst.

Er wird an diesem Nachmittag über seine Zeit vor und nach der Organtransplantation berichten und den Ablauf einer Organspende erläutern.

Anschließend diskutieren die Teilnehmenden gemeinsam die von der Politik angestrebte Widerspruchslösung, die von den Kirchen (Ökumenische Stellungnahme zur Änderung des Transplantationsgesetzes, Januar 2025) und auch von einzelnen Theologen, zum Beispiel Wilfried Härtle, kritisch gesehen wird. Die persönliche Auseinandersetzung mit dieser Thematik und eine darauf beruhende Entscheidung kann für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler elementar werden.

Dr. Schwert ist auch bereit, zu diesem Thema mit Schulklassen zu arbeiten.

### **Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:**

2.2 Kompetenzorientierung

3.1 Werte- und Normenreflexion

### **TERMIN**

Donnerstag, 7. Mai 2026,  
15 bis 17 Uhr

### **Ort**

Berufskolleg Beckum  
Hansaring 11  
59269 Beckum

### **Referent**

Dr. Gregor Schwert  
Beckum

### **Anmeldung**

bis zum 22. April 2026 an:

Ute Tusch  
[ute.tusch@bkbeckum.de](mailto:ute.tusch@bkbeckum.de)

### **Bezirksleitung**

Ute Tusch  
[ute.tusch@bkbeckum.de](mailto:ute.tusch@bkbeckum.de)

Bezirke Bocholt und Borken

## SOCIAL MEDIA IM RELIGIONSUNTERRICHT

Influencer als Vorbild für das Leben von Schülerinnen und Schülern

Kursnummer BK 2

Das 21. Jahrhundert ist geprägt durch technologische Schnelllebigkeit. Social Media nimmt dabei einen großen Raum bei den Heranwachsenden ein. Im Zuge einer bundesweiten Lehrkräfte-Fortbildung mit dem Titel: „TikTok, Insta und YouTube: Influencer im Religionsunterricht“ ist ein Unterrichtsversuch für angehende staatlich geprüfte Kosmetikerinnen (Anlage C) entstanden, der vorgestellt und als Basis genutzt wird, um gemeinsam ins Gespräch über die Herausforderungen der digitalen Welt (als Teil der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler) zu kommen.

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 2.10 Lernen und Lehren im digitalen Wandel
- 3.1 Werte- und Normenreflexion
- 3.2 Kultur des Umgangs miteinander
- 3.3 Demokratische Gestaltung

### TERMIN

Dienstag, 21. April 2026,  
15 bis 17.30 Uhr

### Ort

Berufskolleg am Wasserturm  
Herzogstraße 4  
46399 Bocholt  
Raum 191

### Referentin

Cathrin Müller  
Religionslehrerin, Bocholt

### Anmeldung

bis zum 14. April 2026 an:

Sabine Essing  
[esi@bkamwasserturm.de](mailto:esi@bkamwasserturm.de)

oder

Sarah Hermanski  
[sarah.hermanski@berufskolleg-borken.de](mailto:sarah.hermanski@berufskolleg-borken.de)

### Bezirksleitung Bocholt

Sabine Essing  
Fon 02871 2724300

### Bezirksleitung Borken

Sarah Hermanski  
[sarah.hermanski@berufskolleg-borken.de](mailto:sarah.hermanski@berufskolleg-borken.de)

Bezirk Borken

## INTERAKTIV AUF DEN SPUREN JESU

Escape Room im Religionsunterricht

Kursnummer RPÜ 18

In dieser Fortbildung stehen die Gestaltung und Durchführung eines Escape Rooms im Religionsunterricht im Mittelpunkt. Das Thema der Einheit lautet „Auf den Spuren Jesu“.

Die Veranstaltung bietet eine Einführung in die Escape Room-Methode sowie deren pädagogische Vorteile im schulischen Kontext. Ein praktischer Teil ermöglicht das eigenständige Erleben und Simulieren eines Escape Rooms.

Im anschließenden Austausch werden eigene Ideen für Rätsel und Aufgaben zu weiteren Themenbereichen entwickelt, die sich flexibel in den eigenen Unterricht integrieren lassen.

Alle verwendeten Materialien werden zur Verfügung gestellt und können individuell angepasst sowie für zukünftige Einsätze im eigenen Unterricht genutzt werden.

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 2.2 Kompetenzorientierung
- 2.6 Lern- und Bildungsangebote
- 2.10 Lernen und Lehren im digitalen Wandel

### TERMIN

Donnerstag, 5. Februar 2026,  
15 bis 17 Uhr

### Ort

Berufskolleg Borken  
Josefstraße 10  
46325 Borken  
Raum 1102

### Referentin

Sarah Hermanski

### Anmeldung

bis zum 29. Januar 2026 an:

Sarah Hermanski  
[Sarah.Hermanski@berufskolleg-borken.de](mailto:Sarah.Hermanski@berufskolleg-borken.de)

### Hinweis

Diese Fortbildung findet in Kooperation mit dem Sek. I/II-Bezirk Borken/Bocholt statt.

### Bezirksleitung

Sarah Hermanski  
[Sarah.Hermanski@berufskolleg-borken.de](mailto:Sarah.Hermanski@berufskolleg-borken.de)

## Bezirke Coesfeld/Ahaus und Lüdinghausen

# RADIKALISIERUNG VON JUGENDLICHEN

Wahrnehmen und Begegnen

Kursnummer BK 3

Wegweiser ist ein innovatives Präventionsprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen. Es will den Einstieg vorwiegend junger Menschen in den Islamismus verhindern und sich auch schon um diejenigen kümmern, die beginnen, sich für die islamistische Ideologie zu interessieren.

Das Team von Wegweiser wird zunächst das Programm und vor allem die verschiedenen Möglichkeiten zur Unterstützung von (Religions-) Lehrenden an Berufskollegs vorstellen.

Anschließend wird es um Radikalisierungsverläufe bei jungen Menschen gehen: Wie können Lehrkräfte diese Einstellungen bereits in den Anfängen erkennen? Wie kann in konkreten Fällen damit umgegangen werden und was ist präventiv hilfreich? Anhand praktischer Übungen werden (rhetorische) Strategien entwickelt und eigene Handlungsmöglichkeiten erprobt, um radikalen Aussagen zu begegnen.

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 3.1 Werte- und Normenreflexion
- 3.3 Demokratische Gestaltung
- 4.1 Lehrerbildung

### TERMIN

Donnerstag, 23. April 2026,  
14.30 bis 17 Uhr

### Ort

Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg  
Auf der Geest 2  
59348 Lüdinghausen

### Referent oder Referentin

N. N.  
Wegweiser NRW

### Anmeldung

bis zum 14. April 2026 an

Sophia Drüing  
[sophia.drueing@lbc.bistum365.de](mailto:sophia.drueing@lbc.bistum365.de)  
oder  
Fabienne Bafs  
[f.bafs@rvw-berufskolleg.de](mailto:f.bafs@rvw-berufskolleg.de)

### Bezirksleitung Coesfeld/Ahaus

Sophia Drüing  
[sophia.drueing@lbc.bistum365.de](mailto:sophia.drueing@lbc.bistum365.de)

### Bezirksleitung Lüdinghausen

Fabienne Bafs  
[f.bafs@rvw-berufskolleg.de](mailto:f.bafs@rvw-berufskolleg.de)

Bezirke Coesfeld/Ahaus, Marl und Moers

## **ANFRAGEN ZUM MISSBRAUCH IN DER KIRCHE ...**

... sicher begegnen im Religionsunterricht

Kursnummer BK 4

Religionslehrkräfte werden zunehmend mit Anfragen von Schülerinnen und Schülern zum sexuellen Missbrauch in der katholischen Kirche konfrontiert. Diese digitale Fortbildung möchte Orientierung geben, grundlegendes Hintergrundwissen bereitstellen und Lehrkräfte darin unterstützen, im Unterricht angemessen und sensibel reagieren zu können.

Die Fortbildung greift dabei auch die Missbrauchsstudie im Bistum Münster auf, um ausgewählte Ergebnisse einzuordnen und zu zeigen, wie diese in bestehende Prozesse der Aufarbeitung und Prävention eingeflossen sind. Im Mittelpunkt stehen jedoch die bereits etablierten Strukturen der Präventionsarbeit, bewährte Maßnahmen in Kirche und Schule sowie Informationen zu Unterstützungs- und Beratungsangeboten für Lehrkräfte.

Ziel ist es, Lehrkräfte zu stärken und ihnen Sicherheit im Umgang mit diesem sensiblen Thema zu vermitteln.

### **Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:**

- 3.1 Werte- und Normenreflexion
- 4.1 Lehrerbildung



*Diese Fortbildung findet online statt!*

### **TERMIN**

Montag, 8. Juni 2026,  
15.30 bis 17.30 Uhr

### **Ort**

Online

### **Referentinnen**

Beate Meintrup  
Präventionsbeauftragte des Bis-  
tums Münster, Münster

Yvonne Rutz  
Präventionsbeauftragte des Bis-  
tums Münster, Münster

### **Anmeldung**

bis zum 25. Mai 2026 an

Sophia Drüing  
[sophia.drueing@lbc.bistum365.  
de](mailto:sophia.drueing@lbc.bistum365.de)

oder

Jutta Heimbach  
[jutta.heimbach@web.de](mailto:jutta.heimbach@web.de)

### **Bezirksleitung Coesfeld/Ahaus**

Sophia Drüing  
[sophia.drueing@lbc.bistum365.  
de](mailto:sophia.drueing@lbc.bistum365.de)

### **Bezirksleitung Marl**

Jutta Heimbach  
[jutta.heimbach@web.de](mailto:jutta.heimbach@web.de)

### **Bezirksleitung Moers**

N. N.

Bezirk Ibbenbüren

## TIKTOK, INSTA UND YOUTUBE: INFLUENCER IM RELIGIONSUBRICKT

Ein Unterrichtsversuch

Kursnummer BK 5

Das 21. Jahrhundert ist geprägt durch technologische Schnelllebigkeit. Social Media nimmt dabei einen großen Raum bei den Heranwachsenden ein. Im Zuge einer bundesweiten Lehrkräfte-Fortbildung mit dem Titel: „TikTok, Insta und YouTube: Influencer im Religionsunterricht“ ist ein Unterrichtsversuch für angehende staatlich geprüfte Kosmetikerinnen (Anlage C) entstanden, der vorgestellt und als Basis genutzt wird, um gemeinsam ins Gespräch über die Herausforderungen der digitalen Welt (als Teil der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler) zu kommen.

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 2.10 Lernen und Lehren im digitalen Wandel
- 3.1 Werte- und Normenreflexion
- 3.2 Kultur des Umgangs miteinander
- 3.3 Demokratische Gestaltung

### TERMIN

Donnerstag, 5. März 2026,  
15 bis 16.30 Uhr

### Ort

Kaufmännische Schulen Tecklenburger Land  
Wilhelmstraße 4-6  
49477 Ibbenbüren

### Referentin

Cathrin Müller  
Religionslehrerin, Bocholt

### Anmeldung

bis zum 28. Februar 2026 an:  
Ulrike Janßen  
[jn@kstl.de](mailto:jn@kstl.de)

### Bezirksleitung

Claudia Huml  
Ulrike Janßen  
Fon 05451 50920

Bezirk Kleve

## SENSIBILISIERUNG FÜR (SEXUALISIERTE) GEWALT AN SCHULEN

Kursnummer BK 6

Anknüpfend an die Fortbildung zur Erstellung eines institutionellen Schutzkonzeptes aus dem vorherigen Schulhalbjahr geht es in dieser Veranstaltung um die Sensibilisierung für (sexualisierte) Gewalt an Schulen. Dabei stehen die folgenden Fragen im Mittelpunkt:

- Wie kann eine Sensibilisierung für (sexualisierte) Gewalt an Schulen ohne Vorverurteilung und Stigmatisierung aussehen?
- Wie thematisiert man Tabus und wie findet man geeignete Sprachregelungen?
- Was braucht ein Kollegium an einem Berufskolleg, um dem Thema angemessen begegnen zu können?

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

3.1 Werte- und Normenreflexion

4.1 Lehrerbildung

### TERMIN

Mittwoch, 22. April 2026,  
15 bis 16.30 Uhr

### Ort

Berufskolleg Kleve  
Felix-Roeloffs-Straße 7  
47533 Kleve  
Raum 1.0.63

### Referentin/Referent

N. N.

### Anmeldung

bis zum 15. April 2026 an:

Dominik Welbers  
[dominik.welbers@berufskolleg-kleve.de](mailto:dominik.welbers@berufskolleg-kleve.de)

### Bezirksleitung

Dominik Welbers  
Fon 02821 74470  
[dominik.welbers@berufskolleg-kleve.de](mailto:dominik.welbers@berufskolleg-kleve.de)

# Bezirk Münster I

## LEHRER – EIN UNMÖGLICHER BERUF

Kursnummer BK 7

Schon Sigmund Freud wusste, dass es unmögliche Berufe gibt. Einer dieser unmöglichen Tätigkeiten war für ihn der Beruf „Lehrerin“ beziehungsweise „Lehrer“. (Die beiden anderen unmöglichen Berufe waren für Freud die Politik und das Heilen.)

Haben Freud und im Anschluss an ihn auch der französische Psychoanalytiker Jacques Lacan allen Lehrerinnen und Lehrern damit nicht aus der Seele gesprochen?

Ausgehend von den Überlegungen der Psychoanalyse soll an diesem Nachmittag der Unmöglichkeit dieses Berufes nachgegangen werden. Zumindest haben die beiden Psychoanalytiker mit dieser Erkenntnis ihrem Beruf nicht den Rücken gekehrt. Im Gegenteil. Das sollte auch für Lehrerinnen und Lehrer gelten. Welche Möglichkeiten liegen in der Unmöglichkeit? Und warum ist diese eine Voraussetzung dafür, überhaupt Lehrerin oder Lehrer sein zu können. Oder, wie es vor einiger Zeit die Einstürzenden Neubauten in einem Songtext geschrieben haben:

„Was ist ist.  
Was nicht ist, ist möglich.  
Nur was nicht ist, ist möglich.“

### TERMIN

Mittwoch, 24. Juni 2026,  
15 bis 17 Uhr

### Ort

Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler-  
Berufskolleg  
Mindener Straße 11  
48145 Münster

### Leitung

Dr. Andreas Hellermann

### Anmeldung

bis zum 17. Juni 2026 an:  
Dr. Andreas Hellermann  
[hellermann@t-online.de](mailto:hellermann@t-online.de)

### Bezirksleitung

Dr. Andreas Hellermann  
[hellermann@t-online.de](mailto:hellermann@t-online.de)

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 3.2 Kultur des Umgangs miteinander
- 4.1 Lehrerbildung
- 4.2 Umgang mit beruflichen Anforderungen

## Bezirk Münster II/Warendorf **BILDUNG ZUM FRIEDEN**

Friedensethik angesichts neuer Herausforderungen

Kursnummer RPÜ 14

Das Thema Krieg geistert auch in Deutschland durch die Köpfe, seit er mit voller Wucht nach Europa zurückgekehrt ist. Für Schüler, die ab 2008 geboren sind, heißt das bald ganz konkret: Musterung, Auseinandersetzung mit der Frage, inwieweit sie bereit sind, mit Gewalt gegen Gewalt vorzugehen, mit allen Folgen, die dies für den Anderen und für sie hat. Aber auch denjenigen, die gerade nicht konkret an den Wehrdienst oder dessen Verweigerung denken, drängen sich viele Fragen auf.

Der Religionsunterricht, möchte er Teil einer aufmerksamen Zeitgenossenschaft sein, kann die Unsicherheiten, welche sich aus den ethischen Dilemmata ergeben, benennen und reflektieren helfen. Grundlage einer solchen Reflexion ist die biblische Tradition, welche die Situationen, in die Menschen gelangen, „von unten“, aus der Perspektive der Opfer von Gewalt, bedenkt.

Professor Dr. Mette wird an diesem Nachmittag Grundlinien biblischer Rede von Krieg und Frieden nachzeichnen und mit den Teilnehmenden darüber ins Gespräch kommen, wie religiöse Bildung zum Frieden angesichts dieser inspirierenden Tradition aussehen könnte.

### **Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:**

- 3.1 Werte- und Normenreflexion
- 3.3 Demokratische Gestaltung

### **TERMIN**

Mittwoch, 22. April 2026,  
15 bis 17.30 Uhr

### **Ort**

Diözesanbibliothek  
Überwasserkirchplatz 2  
48143 Münster  
Tagungsraum Erdgeschoss

### **Referent**

Prof. Dr. Norbert Mette  
Professor em. für Katholische  
Theologie und ihre Didaktik,  
Münster

### **Anmeldung**

bis zum 15. April 2026 an:  
Ricarda Wesener  
[wesener@lebk-muenster.de](mailto:wesener@lebk-muenster.de)

### **Bezirksleitung**

Ricarda Wesener  
[wesener@lebk-muenster.de](mailto:wesener@lebk-muenster.de)

## Bezirk Recklinghausen „AGAINST ALL GODS – DIE RELIGIONEN-WG“

Weltreligionen im Religionsunterricht

Kursnummer BK 8

„Against All Gods – Die Religionen-WG“ ist ein Format des ZDF, das verschiedene Weltreligionen in einem interaktiven Rahmen untersucht.

Die Teilnehmenden, die unterschiedliche religiöse Hintergründe haben, leben und diskutieren gemeinsam in einer Wohngemeinschaft, was zu einem offenen Dialog über Glaubensfragen und religiöse Praktiken führt. Jede Episode ist fokussiert auf eine bestimmte Religion, wie Christentum, Islam, Judentum, Hinduismus und Buddhismus. Die Bewohnerinnen und Bewohner der Wohngemeinschaft teilen ihre persönlichen Erfahrungen und Erlebnisse miteinander. In diesem Kontext werden auch aktuelle gesellschaftliche Themen wie Integration, Toleranz und der Umgang mit Extremismus diskutiert und in einen Zusammenhang mit den einzelnen Religionen gestellt.

Anknüpfend an die Sendung soll eine konkrete und umfassende Unterrichtsreihe vorgestellt werden. Zentrale Themen der insgesamt sechs Folgen werden aufgegriffen und didaktisch/methodisch umgesetzt. Den Teilnehmenden werden alle Materialien in Form einer Taskcard zur Verfügung gestellt.

Die Fortbildung bietet darüber hinaus Raum für Diskussion und Austausch, so dass die Unterrichtsreihe auch innerhalb des Nachmittags weiterentwickelt werden kann.

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 2.4 Schülerorientierung und Umgang mit Heterogenität
- 3.2 Kultur des Umgangs miteinander
- 3.4 Kommunikation, Kooperation und Vernetzung

#### **TERMIN**

Mittwoch, 29. April 2026,  
13 bis 16 Uhr

#### **Ort**

Herwig-Blankertz-Berufskolleg  
Campus Blumenthal 1  
45665 Recklinghausen

#### **Referentinnen**

Barbara Berger  
Katholische Bezirksbeauftragte,  
Recklinghausen

Pfarrerin Jutta Wilke  
Evangelische Bezirksbeauftragte,  
Recklinghausen

#### **Anmeldung**

bis zum 20. April 2026 an:

Barbara Berger  
[barbara.berger@hb-bk.de](mailto:barbara.berger@hb-bk.de)

#### **Hinweis**

Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung des evangelischen Fortbildungsbezirks Recklinghausen statt.

#### **Bezirksleitung**

Barbara Berger  
[barbara.berger@hb-bk.de](mailto:barbara.berger@hb-bk.de)

Bezirk Recklinghausen

## „JEDES BUCH IST EIN ZWIEGESPRÄCH ZWISCHEN AUTOR UND LESER.“ (LUDWIG REINERS)

Lesekreis

Kursnummer BK 9

Der theologische Lesekreis richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer, die sich gerne mal wieder über theologische Inhalte austauschen möchten, aber im Alltag selten Zeit und Muße dafür finden.

Der Lesekreis bietet eine gute Gelegenheit, gemeinsam theologische Texte zu erkunden, zu diskutieren und zu vertiefen. Er versteht sich als offener Raum des Dialogs und des gemeinsamen Lernens. Die Teilnehmenden treffen sich regelmäßig, um unterschiedlichste theologische Werke, biblische Schriften und andere relevante Texte zu lesen und ihre Bedeutung für das Leben und die Spiritualität, aber auch für die Unterrichtspraxis, zu erschließen.

Die Werke, die gelesen werden, werden unter den Teilnehmenden abgestimmt. Es bedarf für dieses Format keinerlei Vorbereitung von Seiten der Teilnehmenden. Es handelt sich um ein niederschwelliges Angebot, um sich mit Gleichgesinnten unkompliziert austauschen zu können. Für Interessierte ist ein Einstieg jederzeit möglich.

Der theologische Lesekreis findet monatlich statt. Die genauen Termine werden gemeinsam mit den Teilnehmenden abgestimmt, um eine bestmögliche Vereinbarkeit zu gewährleisten.

### Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 2.2 Kompetenzorientierung
- 2.6 Lern- und Bildungsangebote
- 3.4 Kommunikation, Kooperation und Vernetzung



Diese Veranstaltungen finden online statt!

### TERMINE

werden nach Anmeldung abgestimmt

### Ort

Online

### Leitung

Barbara Berger

### Anmeldung

bis zum 31. Januar 2026 an:

Barbara Berger

[barbara.berger@hb-bk.de](mailto:barbara.berger@hb-bk.de)

### Bezirksleitung

Barbara Berger

[barbara.berger@hb-bk.de](mailto:barbara.berger@hb-bk.de)

Bezirke Rheine und Steinfurt

# INFLUENCER ALS VORBILD FÜR MEIN LEBEN?

Ein Unterrichtsversuch

Kursnummer RPÜ 17

Das 21. Jahrhundert ist geprägt durch technologische Schnelllebigkeit. Social Media nimmt dabei einen großen Raum bei den Heranwachsenden ein. Im Zuge einer bundesweiten Lehrkräfte-Fortbildung mit dem Titel: „TikTok, Insta und YouTube: Influencer im Religionsunterricht“ ist ein Unterrichtsversuch für angehende staatlich geprüfte Kosmetikerinnen (Anlage C) entstanden, der vorgestellt und als Basis genutzt wird, um gemeinsam ins Gespräch über die Herausforderungen der digitalen Welt (als Teil der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler) zu kommen.

## Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität:

- 2.10 Lernen und Lehren im digitalen Wandel
- 3.1 Werte- und Normenreflexion
- 3.2 Kultur des Umgangs miteinander
- 3.3 Demokratische Gestaltung

## TERMIN

Dienstag, 24. März 2026,  
15 bis 17 Uhr

## Ort

Hermann-Emanuel-Berufskolleg  
Bahnhofstr. 28  
48565 Steinfurt

## Referentin

Cathrin Müller  
Religionslehrerin, Bocholt

## Anmeldung

bis zum 17. März 2026 an:

Marion Fromme  
[m.fromme@berufskolleg-rheine.de](mailto:m.fromme@berufskolleg-rheine.de)

oder

Werner Rust  
[Werner.rust@hebk.de](mailto:Werner.rust@hebk.de)

## Hinweis

Diese Fortbildung findet in Kooperation mit dem Sek. I/II-Bezirk Steinfurt statt.

## Bezirksleitung Rheine

Marion Fromme  
[m.fromme@berufskolleg-rheine.de](mailto:m.fromme@berufskolleg-rheine.de)

## Bezirksleitung Steinfurt

Werner Rust  
[Werner.rust@hebk.de](mailto:Werner.rust@hebk.de)